

Rigips



A photograph of a modern office interior. The ceiling is the focal point, featuring a complex arrangement of recessed lighting and white acoustic panels. The office has a clean, minimalist design with light-colored walls, wooden accents, and glass partitions. Large windows in the background let in natural light, and a few blue chairs are visible in the foreground.

Clima Top

NEU

**Die Rigips-Platte für moderne
Kühl- und Heizsysteme**

Clima Top/Rigiton Clima Top

Optimal für moderne Klimatechniken



Oftmals klagen Menschen über falsche Temperierung in überhitzten oder unterkühlten Räumen. Jeder kennt die Situation eines Hotels, in dem die Raumluft immer zu heiß erscheint. Die Folgen sind Überhitzung und extreme Unbehaglichkeit. Der Körper reagiert spontan und signalisiert: Hier ist etwas nicht in Ordnung! Wissenschaftliche Untersuchungen belegen, dass sich die geistige Leistungsfähigkeit auf ca. 75 % reduziert, wenn die Raumtemperatur auf 28° C und höher ansteigt.

All diesen Erscheinungen wirken die Systeme der modernen Klimatechnik entgegen, die intelligente und wirtschaftliche Kühl-/Heizsysteme für den Decken- und Wandbereich bieten. Diese Systeme ermöglichen die sanfte Klimatisierung von Räumen, wodurch Produktivität und Kreativität der Menschen, die in diesen Räumen leben und arbeiten, nachweislich steigt.

Kühl-/Heizsysteme verfügen über einen geschlossenen Wasserkreislauf. Durch diesen wird der Energieverbrauch erheblich geringer, weil Wasser sich zum Transport von Energie viel besser eignet als z. B. die Luft. Die gewählte Temperatur des Wassers bewirkt entweder die Kühlung oder Erwärmung. Es gibt mehrere verschiedene Kühl-/Heizsysteme, die sich im wesentlichen nach Rohrsystem und -material sowie Montageart unterscheiden lassen. Egal, für welches System letztendlich die Entscheidung fällt, sie können alle mit der von Rigiton speziell entwickelten Gipskartonplatte Clima Top bekleidet werden.

Die spezielle Rigiton-Platte Clima Top gewährt die optimale Leistungsausschöpfung von Kühl-/Heizsystemen. Dank ihrer sehr hohen Wärmeleitfähigkeit unterstützt sie

die Kühl-/Heizsysteme ideal. Hinzu kommen die bewährten Vorteile von Gipskartonplatten. Sie bestehen aus wohngesundem Gips, sind nicht brennbar und gehören der Baustoffklasse A2 an. Sie können mit den herkömmlichen Trockenbauteilen bearbeitet werden und sind wirtschaftlich und schnell zu verarbeiten. Clima Top-Platten können beliebig miteinander kombiniert werden. Die verschiedenen Lochdesigns, in der die Clima Top-Platten erhältlich sind, ermöglichen eine vielfältige Deckengestaltung. Endlich sind im Kühl-/Heizdeckenbereich fugenlose Decken möglich.

Mit Clima Top und Rigiton Clima Top sind den Gestaltungsansprüchen moderner Architektur keine Grenzen gesetzt. Sie bieten den kreativen Spielraum, der typisch ist für das Rigiton-Deckensortiment: glatte, fugenlose Decken, ohne sichtbare Unterkonstruktion auch in Kombination mit den unterschiedlichen Lochdesigns erlauben maximale Gestaltungsmöglichkeiten, sowohl im Deckenbild als auch für die Raumakustik. Moderne architektonische Gestaltung und Wirtschaftlichkeit sind nicht im Widerspruch, sondern im Einklang miteinander.

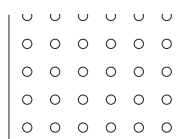
Ausführungsvarianten

Die Rigiton Clima Top-Platten sind in einer Vielzahl von unterschiedlichen Lochdesigns erhältlich. Sie sind mit regelmäßiger Lochung, regelmäßig versetzter, unregelmäßiger Lochung (Streulochung) sowie

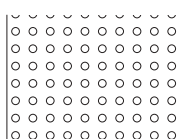
auch mit regelmäßig quadratischer Lochung im Sortiment. Sie können mit unterschiedlichen Vliesen z. B. mit weißen oder schwarzen Akustikvliesen oder Faservliesen geliefert werden.

Bezeichnung	Clima Top	Rigiton Clima Top
Baustoffklasse	A2	A2
Ausführung	geschlossene Oberfläche	gelochte Oberfläche
Dicke	10 mm	10 mm
Maße	1.250 x 2.000 mm 1.250 x 2.500 mm	ca. 1.200 x 2.000 mm –
Kantenausbildung	VARIO	4 sk
Gewicht	ca. 10 kg/m ²	ca. 10 kg/m ²
Designs	Base	6/18, 8/18, 10/23, 12/25, 15/30, 8-12/50, 12-20/66, 8-15-20, 8-15-20 super, 12-20-35, 8/18 Q, 12/25 Q

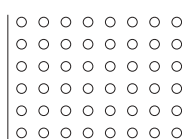
Regelmäßig gelocht



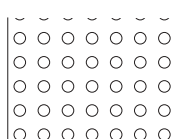
6/18



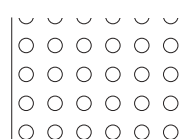
8/18



10/23

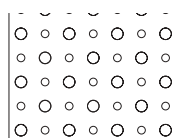


12/25

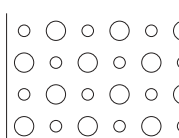


15/30

Versetzt gelocht

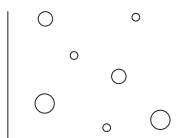


8-12/50

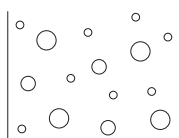


12-20/66

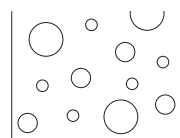
Streulochung



8-15-20

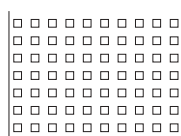


8-15-20 super

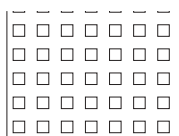


12-20-35

Regelmäßig quadratisch gelocht



8/18 Q

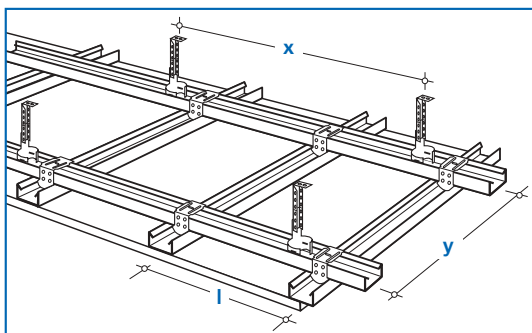
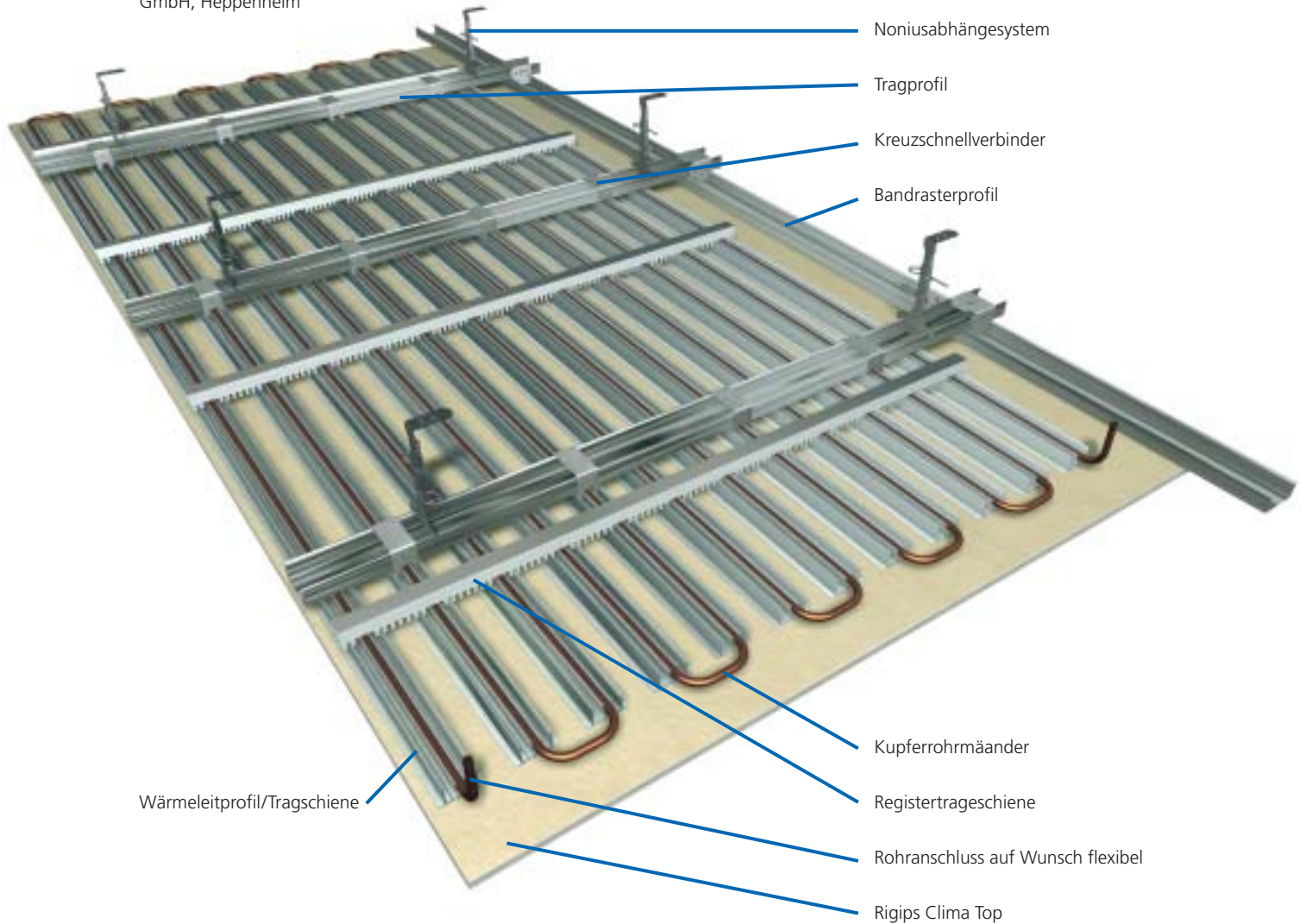


12/25 Q

Base



Anwendungsbeispiel: Kühldeckengestaltung von Zent-Frenger, Gesellschaft für Gebäudetechnik GmbH, Heppenheim



Wichtige Hinweis

Die jeweiligen Systemvorgaben vom Hersteller des Kühl- bzw. Wand- oder Deckenheizungssystem sind unbedingt zu beachten.

Montage

Die Kühl-/Heizdecken werden als Deckenbekleidung direkt oder als Unterdecke drucksteif an der Rohdecke befestigt. Wandheizungssysteme werden direkt als Bekleidung montiert. Die Unterkonstruktionen sind gemäß den Rigips Montagedecken auszuführen bzw. sind Bestandteile des jeweiligen Kühl- bzw. Wand-

oder Deckenheizungssystems. Die Decken-Unterkonstruktion aus Grund- und Tragprofilen wird so montiert, dass die ungelochten Klima Top-Platten in Querverlegung an den Tragprofilen mit einem Achsabstand von $l \leq 500$ mm angebracht werden (bei der Montage mit Längsverlegung beträgt der Achsabstand $l \leq 420$ mm). Stirnkantenstöße sind um mindestens

400 mm zu versetzen. Die gelochten Klima Top-Platten werden mit einem Achsabstand von $l \leq 320$ mm verlegt. An den Querstößen muss immer ein Tragprofil angeordnet werden.

CD-Unterkonstruktion:

$x = 900$ mm,
 $y = 1.000$ mm,
 $l \leq 320$ mm.



Verschraubung

Die Befestigung der Klima Top-Platten erfolgt mit den entsprechenden Rigips Schnellbauschrauben TN (3,5 x 25 mm). Der Abstand der Schrauben liegt im Wandbereich bei 25 cm und im Deckenbereich bei 17 cm. Bei der Befestigung der Platten an die Unterdecke ist darauf zu achten, dass diese entweder von der Plattenmitte erfolgt oder von einer Plattenecke heraus. Durch diese Befestigungsweise werden Stauchungen und Verschiebungen, gerade bei Lochdesigns ausgeschlossen.

Verspachtelung

Die Verspachtelung von Klima Top-Platten sind sowohl in der Klebe- als auch in der Spachtelfugentechnik auszuführen. Beide Systeme sind hervorragend für die fugenlosen Deckensysteme geeignet. Die Schraubenköpfe sind flächenbündig zu verspachteln. Generell ist darauf zu achten, dass Spachtelarbeiten erst dann erfolgen sollen, wenn keine größeren Längenveränderungen der Gipsplatten infolge von Feuchte- und/oder Temperaturveränderungen mehr zu erwarten sind. Die Raumtemperatur sollte bei der Montage 5° C nicht unterschreiten.

Wichtige Hinweise

- Bewegungsfugen des Rohbaus müssen in die Konstruktion der Unterdecken mit übernommen werden
- Bei Anschlüssen an Bauteilen aus anderen Baustoffen z.B. Beleuchtungskörper, Stahlstützen etc. muss eine bewegliche Schattenfuge vorgesehen werden
- Dehnungsfugen sind anzuordnen bei:
 1. Kühldecken mit Seitenlängen ab ca. 15 m oder Deckenfläche $\geq 100 \text{ m}^2$
 2. Heizdecken mit Seitenlänge ab ca. 7,5 m oder Deckenflächen $\geq 50 \text{ m}^2$
 3. bei wesentlich eingegengten Deckenflächen (z. B. Einschnürungen durch Wandvorsprünge)

Klebefugentechnik

Bei der Klebefugentechnik werden die Platten stumpf aneinander gestoßen und es entsteht durch die vorherige Aufbringung des Fugenklebers 63 auf die Plattenkante eine hochfeste Fuge von 0,5 bis 1 mm Breite. Der aus der Fuge heraus gequollene Kleber wird nach Verfestigung vorsichtig abgestoßen. Die Fugen und Schraubenköpfe werden leicht überhöht überspachtelt.



Spachtelfugentechnik

Bei der Spachtelfugentechnik werden die komplett fertig montierten Platten mit Hilfe des Rigips Spachtelfugen-Sets und dem VARIO Fugenspachtel satt ausgespritzt. Auch hier werden nach dem Festigungsbeginn und vor dem vollständigen Aushärten der Spachtelmasse die überstehenden Spachtelrückstände vorsichtig abgestoßen. Danach werden die Schraubenköpfe nachgespachtelt.

Oberflächenbehandlung

Vor dem Aufbringen eines Anstrichs oder einer Beschichtung der Klima Top-Platte ist eine Grundierung aufzubringen. Hierzu eignen sich die Produkte Rikombi Sperre oder Rikombi Sperre neutral. Zur Oberflächengestaltung eignen sich Kunststoff-Dispersionfarben, Ölfarben sowie Mattlackfarben.



Rigips Hinweis

Detaillierte Informationen über die Verarbeitungstechniken für Fugen im Deckenbereich (Klebe- und Spachtelfugentechnik) entnehmen Sie der Broschüre „Akustikdecken: Planung und Ausführung“.

Rigips GmbH
Schanzenstr. 84
40549 Düsseldorf

Telefon 0211 5503-0
Telefax 0211 5503-208

info@rigips.de
www.rigips.de

Weitere Informationen:

Kundenservicezentrum
Feldhauser Straße 261
45896 Gelsenkirchen

Serviceline 01805 345670*
Servicefax 01805 335670*

